



Gladbecker DEMOKRATIE BLATT

THEMEN

- ➔ Es geht voran:
Die Projektberatung
ist gestartet!
- ➔ Jugend informiert sich
zur Kommunalwahl
- ➔ Speeddating mit den
lokalen Parteien
- ➔ Das erste Gladbecker
Jugendforum
- ➔ Regionalgruppen-
treffen in Essen
- ➔ Gladbecker Partner-
schaft für Demokratie
- ➔ Ausblick: Veranstal-
tungen und Termine



VERANSTALTUNGEN

KINDERRECHTE UND DEMOKRATIE: TEILNAHME AM WELTKINDERTAG

Unter dem Motto „Ich bin richtig wichtig und wir sind alle dabei!“ wurde am Samstag, den 20. September rund um das Gladbecker Rathaus der Weltkindertag gefeiert. Da diesmal gemeinsam mit dem „Tag des Ehrenamtes“ gefeiert wurde, wurde dieses Jahr neben den Kinderrechten auch das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt gestellt. Auch hier war das Team von „Demokratie leben!“ dabei und kam diesmal mit vielen Familien in Kontakt.

Über 2000 Menschen freuten sich über ein tolles und kostenloses Angebot, das wieder für große Begeisterung sorgte. Groß und Klein

konnten sowohl auf dem Willy-Brandt-Platz sowie im Rathauspark spielerische und kreative Angebote annehmen.

Das Team von „Demokratie leben!“ hatte mit der Koordinatorin des Gladbecker Kinderschutznetzwerkes ein Malangebot zu Lieblingsorten von Kindern in Gladbeck sowie zu Kinderrechten entwickelt. Mit den selbst gestalteten Bildern konnten die Kinder in spannenden Verkleidungen Fotos machen lassen und die Bilder als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Auch die Erwachsenen waren eingeladen, mit dem Team über die Frage „Wie gerne leben Sie in unserer Demokratie?“ zu diskutieren.



ES GEHT VORAN: DIE PROJEKTBERATUNG IST GESTARTET!

Ein neues Projekt aufzubauen ist stets mit vielen Herausforderungen verbunden. Bei „Demokratie leben!“ sind die Programmziele hochgesteckt, aber in der Stadt Gladbeck sorgt eine traditionell hohe Kooperationsbereitschaft für ein schnelles Vorwärtkommen von allen Beteiligten.

So konnte sich die Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) bereits in den wenigen Monaten ihres Bestehens schnell etablieren und koordiniert seit Juli das regelmäßige Treffen der beteiligten Ämter – das sogenannte Ämternetzwerk. Unter Beteiligung des Sozialdezernates, des Kulturamts und der Stabsstelle Zukunft Gladbeck, verortet im Amt für Kommunikation und Stadtmarketing, wird dort an einer erfolgreichen

verwaltungsseitigen Umsetzung des Förderprogramms gearbeitet. In den letzten Wochen lag der Schwerpunkt auf der Strukturentwicklung und der Gründung der wesentlichen Gremien, die mit Gründung des Begleitausschusses (BAS) im Dezember abgeschlossen sein wird. Der BAS wird im Wesentlichen aus Vertreter und Vertreterinnen der Zivilgesellschaft bestehen und u.a. über die Strategie und die Vergabe von Mitteln entscheiden.

Die KuF hat zudem die ersten Beratungstermine – online und in Präsenz – aufgenommen, um die Möglichkeiten einer Förderung durch „Demokratie leben!“ vorzustellen. Das Interesse ist groß. So gehören Ideen für Projekte an Schulen oder auch die Umsetzung

der Ausstellung „100 Jahre Frauenwahlrecht“ im Neuen Rathaus dazu. Mit Spannung kann erwartet werden, welche guten Angebote das Netzwerk noch entwickeln wird.

UNTERWEGS

JUGEND INFORMIERT SICH ZUR KOMMUNALWAHL – „DEMOKRATIE LEBEN!“ IST DABEI!

Der Jugendrat der Stadt Gladbeck veranstaltete am Donnerstag, 28. August 2025 in Zusammenarbeit mit der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule eine Podiumsdiskussion, an der die Bürgermeisterkandidatinnen unserer Stadt sich und ihre Ideen für unsere Stadt den Jugendlichen vorstellen konnten. Der Jugendrat sowie die Schülervertretung moderierten durch die Veranstaltung und stellten den Kandidatinnen Fragen zu Themen wie Arbeit und Ausbildung, Mobilität, Verkehr, Sicherheit und Freizeitangebote.

Auch das Team von „Demokratie leben!“ war dabei und führte vor Ort mit den Jugendlichen Gespräche zu ihren Wünschen. Dabei wurde das Jugendforum beworben, das in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendrat nun als regelmäßige Veranstaltung, allen interessierten Jugendlichen Raum für eine eigene Beteiligung am Projekt bieten soll.

UNTERWEGS

PARTEIEN STELLEN SICH VOR: SPEED-DATING FÜR ERSTWÄHLER UND ERSTWÄHLERINNEN MIT DER LOKALPOLITIK

Die Schülervertretung der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule bot am Dienstag, 9. September den Schüler:innen und Schülern die Möglichkeit, sich mit Politiker:innen aller Parteien, die im Stadtteil Rentfort-Nord kandidierten, auszutauschen. Im Rahmen eines Speed-Datings wurde die Möglichkeit geboten, sich über die politischen Ziele der Parteien für die Stadt Gladbeck auszutauschen und gezielt Fragen zu stellen. „Demokratie leben!“ folgte der Einladung der Schülervertretung gerne, um in diesem direkten Austauschformat zwischen Jugendlichen und Politiker:innen zu erfahren, welche Themen den Jugendlichen am Herzen liegen und welche Ideen die Politiker:innen für diese Anliegen haben. Vielen Dank, dass „Demokratie leben!“ dabei sein konnte!



Demokratie
leben!

ZUSAMMENLEBEN STÄRKEN UND
GEMEINSAM GESTALTEN

GLADBECKER PARTNERSCHAFTEN
FÜR DEMOKRATIE PFLEGEN

EXTREMISMUS IDENTIFIZIEREN,
VORBEUGEN UND ABWEHREN

BETEILIGUNG FÖRDERN

Demok
le

DAS ERSTE GLADBECKER JUGENDFORUM

Nach dem großen Erfolg der Gladbecker Jugendkonferenz im Februar dieses Jahres wird am Freitag, 7. November ab 13 Uhr das erste Gladbecker Jugendforum stattfinden: Unter dem Titel „GEMEINSAM Gladbeck – Demokratie bist auch Du!“ sind Jugendliche ab 14 Jahren sowie junge Erwachsene bis zum 21. Lebensjahr eingeladen, sich für ihre Interessen einzusetzen, eigene Ideen zu entwickeln und mit finanzieller Unterstützung durch Projektpartner umsetzen zu lassen.

Was geht beim Jugendforum?

- Ankommen im Ratssaal: Hallo mit Pizza!
- Überblick zum Gladbecker Jugendforum
- Check mal: Zahlen, Daten, Fakten zu Gladbeck!
- Rede! Austausch zur Jugendumfrage und Ergebnisse
- **Einfach machen! Was wir in 2025 noch umsetzen können!**
- Gemeinsam gabeln - Puddingpause
- **Projektdenken, über die wir abstimmen**
- **Gamechanger: Was wollen WIR mit unseren Finanzmitteln in 2026 gestalten?**
- Probs fürs Mitmachen: Ju-Motion „Black or White“ im 3Eck



ÜBER'N TELLERRAND

GEMEINSAM DEMOKRATIE LEBEN! IM RUHRGEBIET – REGIONALGRUPPENTREFFEN IN ESSEN

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ schafft den Rahmen für die Partnerschaften für Demokratie, die das Engagement der Zivilgesellschaft in den Städten fördern sollen: Im Ruhrgebiet ist Gladbeck seit dem 1. Januar dieses Jahres erstmals bei dem Förderprogramm dabei.

Viele umliegende Städte beteiligen sich bereits seit vielen Jahren. Sie haben dabei viel Erfahrung gesammelt und treffen sich regelmäßig mit Fachleuten aus dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Im September kamen nun alle Vertretungen der Kommunen, die „Demokratie leben!“ in der Region umsetzen, in Essen zusammen, um die Aktivitäten der Koordinierungs- und Fachstellen in den Kommunen im Rahmen der Kommunalwahlen zu reflektieren. Für das Team Gladbeck war dies

eine gute Gelegenheit die Ansprechpersonen aus den Nachbarkommunen kennenzulernen und sich über Verfahren, Verwaltung und Projektdenken auszutauschen.

Besonders als Projektneuling sind dies wertvolle Informationen, die auf viele Fragen schnelle Antworten bringen.

PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE

GEMEINSAM GLADBECK – GLADBECKER PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE

In ganz Deutschland werden Städte, Gemeinden und Landkreise dabei unterstützt, im Rahmen von lokalen Partnerschaften für Demokratie Handlungskonzepte zur Förderung von Demokratie und Vielfalt und gegen Extremismus zu entwickeln und umzusetzen. Diese „Partnerschaften für Demokratie“ wollen eine lebendige Demokratie unterstützen, die auf ein respektvolles Miteinander, gegenseitige Anerkennung und Unterstützung baut und diese stärken. Auch in Gladbeck sollen Menschen und Organisa-

tionen, die zivilgesellschaftlich und demokratie-aktiv sind, noch mehr gestärkt und vernetzt werden. Die starke Gladbecker Kooperationskultur ist dafür ein besonders guter Nährboden für ein partnerschaftliches Zusammenwirken, insbesondere von kommunaler Verwaltung und Zivilgesellschaft. Wir wollen an dieser Stelle in Zukunft von Ihren Projekten und Ideen berichten, die durch eine zielgerichtete Zusammenarbeit vor Ort entstehen.

Senden Sie uns gerne Ihre Beiträge an demokratie@stadt-gladbeck.de

FÖRDERMÖGLICHKEITEN BEI DEMOKRATIE LEBEN!

Möchten Sie sich mit Ihrem Verein, mit Ihrer Nachbarschaft, Ihrer Schule oder mit Ihren Arbeitskolleg:innen für demokratiefördernde Projekte einsetzen?

Erzählen Sie uns von Ihren Ideen und wie Sie das Miteinander in Ihrem Umfeld gestalten wollen oder informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über das Förderprogramm. Sie können sich heute schon für die nächste Veranstaltung anmelden:

demokratie@stadt-gladbeck.de

Termine (online):

Dienstag, 2. Dezember, 13 Uhr bis 13.45 Uhr.

Mittwoch, 10. Dezember, 18 Uhr bis 18.45 Uhr.

KONTAKTE

Koordinations- und Fachstelle

Jan Ehlert: Tel. 02043 / 99 - 2831

Stephanie Kamphuis: Tel. 02043 / 99 - 2832

Federführender Fachbereich

**Amt für Kommunikation und Stadtmarketing
Stabsstelle Zukunft Gladbeck**

Lara Güdding: Tel. 02043 / 99 - 2740

Nadine Müller: Tel. 02043 / 99 - 2424

UPCOMING!

HERBSTPLENUM/ DEMOKRATIEKONFERENZ

**Dienstag, 11. November 2025, 14 bis 17 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle**

Das Gladbecker **Bündnis für Familie - Erziehung, Bildung, Zukunft** wird auch in diesem Jahr wieder zu einem Arbeitstreffen zusammenkommen. Diese Konferenz wird den Titel „Demokratie leben im Gladbecker Bündnis für Familie: Gemeinsam DemokraTisch“ tragen und reichlich Gelegenheit zu Austausch und Netzwerken bieten – nicht zuletzt, um viele spannende Projekte auf den Weg zu bringen.

Seien Sie dabei und melden Sie sich unter:

demokratie@stadt-gladbeck.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Stadt
Gladbeck